

# Ein Versehen oder gar böse Absicht?

**Hildburghausen** – Die konstituierende Sitzung des Umweltausschusses im Stadtrat hat ohne die Vertreter der Freien Wähler und der CDU stattgefunden. Offensichtlich ist ihnen die Einladung nicht ordnungsgemäß per Post zugestellt worden. Norbert Weichler von den Freien Wähler und CDU-Stadträtin Brigitte Wütscher monierten in der Stadtratsitzung am Mittwoch, dass die konstituierende Sitzung des Gremiums ohne sie stattgefunden habe. Die Sitzung sei weder auf dem Terminplan vermerkt gewesen, noch sei ihnen eine Einladung zugegangen, so Weichler. Sie sei äußerst befremdet über dieses Vorgehen, sagte Wütscher. Freie-Wähler-Fraktionschef Frank Michael Czapla, kündigte an, bei der Kommunalaufsicht Beschwerde

einzuzeigen. Bürgermeister Stefan Harzer konnte die Sache zur Stadtratsitzung nicht klären, verwahrte sich aber gegen die Aussage, die beiden Fraktionsvertreter seien absichtlich außen vor gelassen worden. Auf Nachfrage von *Freies Wort* versicherte er gestern, es handle sich um ein Versehen. Außer Peter Nowak (Linkspartei) und Gernot Hanf (SPD), die nicht über eine E-Mail-Adresse verfügen, hätten alle Ausschussmitglieder eine Einladung per Mail bekommen, auch Wütscher und Weichler. Nowak und Hanf wurde sie per Post zugestellt. „Das hätte für alle anderen Ausschussmitglieder auch so geschehen müssen. So schreibt es die Satzung vor“, räumte Harzer das Versäumnis ein. Die konstituierende Sitzung werde wiederholt. ng